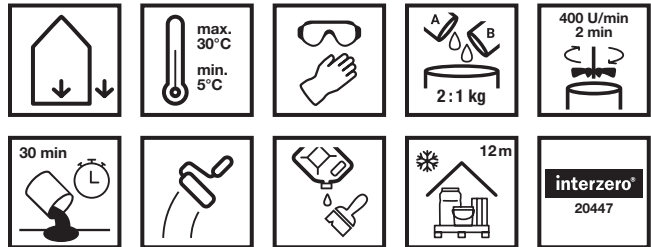




HADALAN® MBH 12E

Multi-Bauharz, Epoxidharz für vielfältige Anwendungen



Diese Piktogramme gelten für das **Grundprodukt**.
Abweichungen sind je nach Einsatzbereich und Verarbeitung möglich.

PRODUKTINFORMATION

Beschreibung

- HADALAN® MBH 12E ist ein multifunktional einsetzbares Epoxidharz. Haftet sehr gut auf fast allen trockenen und sauberen Untergründen. Das Material zeichnet sich durch seine gute Chemikalienbeständigkeit gegen Wasser, Salzlösungen, Benzin, Öle, Fette und viele andere Chemikalien sowie mechanische Festigkeit aus. HADALAN® MBH 12E kann gefüllt oder pur universell eingesetzt werden. Durch die emissions- und vergilbungsarme Einstellung sind viele Anwendungen im Innen- und Außenbereich möglich.

Anwendung

- Schutzbeschichtung für Flächen mit chemischer und mechanischer Belastung
- Dickanstrich zum Schutz gegen aggressive Stoffe
- Kleber und Injektion für Baumaterialien wie Beton, Stein, Stahl, Holz, Faserzement, Fliesen u. ä.
- ersetzt in vielen Fällen Verbindungselemente aus Metall sowie zur Verankerung von Maschinenteilen auf Beton
- Haftbrücke zwischen Neu- und Altbeton und als Bindemittel für Kunstharzmörtel und Kunstharzbeschichtungen
- Bindemittel für die dekorative Gestaltung mit farbigen Sanden und Körnungen
- Versiegelung dekorativer Flächen im Innenbereich
- Kunststoffmörtel für Ausbesserungs- und Beschichtungsarbeiten mit hoher mechanischer und chemischer Beständigkeit in Verbindung mit heißluftgetrocknetem Quarzsand

Einsatzbereich

- multifunktional einsetzbar als **Grundierung, Beschichtung** und **Kunstharzmörtel**
- Innen- und Außenbereich
- kraftschlüssiges Verpressen
- Beschichtungen, Versiegelungen, Hohlkehlen
- Haftbrücken



Eigenschaften

- lösemittelfrei
- osmosebeständig
- transparent
- leicht verarbeitbar
- sehr gut haftend
- abriebfest
- VOC-frei

Technische Daten

lieferbare Gebindegrößen	24 kg/Set (Blech-Eimer/Blech-Eimer) 9 kg/Kombi-Gebinde 1 kg/Kombi-Gebinde
Komponente A	24 kg / 6 kg / 0,66 kg Harz
Komponente B	8 kg / 3 kg / 0,33 kg Härter
Dichte, verarbeitungsfertig	ca. 1,05 kg/l
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Verarbeitbare Zeit	ca. 30 – 40 Minuten ¹⁾
Regenfestigkeit	nach ca. 4 Stunden ¹⁾
Belastbarkeit	nach ca 24 Stunden durchgehärtet und belastbar, Endfestigkeit nach ca. 5 Tagen ¹⁾
Druckfestigkeit	im MV 1:13 mit HADALAN FGM012 57M ca. 90 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	im MV 1:13 mit HADALAN FGM012 57M > 14,8 N/mm ²
Shore Härte (Shore D)	82
Haftzugfestigkeit	> 4 N/mm ²
Lagerung	frostfrei und kühl, 12 Monate
Verbrauch	ca. 0,2 – 0,5 kg/m ² für ungefüllte Dickanstriche ca. 0,3 – 0,6 kg/m ² für Haftbrücken ca. 0,2 – 0,4 kg/m ² als Grundierung
¹⁾ Bei +20 °C und 60 % relativer Luftfeuchte	



Chemikalienbeständigkeit* in Anlehnung an DIN EN 13529

Prüfmedium	Beständigkeit über eine Dauer von:				
	24 Stunden	4 Tage	7 Tage	15 Tage	32 Tage
Essigsäure 10 %					
Natriumhydroxid 20 %					
Ethanol/IPA 1:1					
Testbenzin					
Xylol					
Salzsäure 20 %					
Schwefelsäure 20 %					
Dieselöl					
Skydrol					

*Die Chemikalienbeständigkeit ist abhängig von der Konzentration, der Temperatur sowie der Einwirkzeit. Verschmutzungen sind umgehend zu entfernen.

Auch bei positiver Chemikalienbeständigkeit kann es ggf. zu Veränderungen der Oberfläche, wie Glanzverlust oder Verfärbung, kommen. Dies beeinträchtigt jedoch nicht die Funktionalität des eingesetzten Materials.

UNTERGRUND

Beschaffenheit / Prüfungen

- Der Fugenmörtel muss fest, tragfähig und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen sein.
- Der Untergrund muss für die Art der Nutzung ausreichend hohe Festigkeit haben.
- Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes muss mindestens 1,5 N/mm² betragen.

Vorbereitung

- Die Bodenfläche ist durch z. B. staubfreies Kugelstrahlen, Diamantschleifen, Fräsen oder sonstige geeignete Maßnahmen vorzubereiten. Das Korngerüst muss freigelegt werden und sämtliche trennenden Substanzen und lose Bestandteile sind konsequent zu entfernen. Untergründe, in deren Oberflächen Hilfsmittel (Wachse) zur Glättung eingearbeitet wurden sind durch Fräsen und anschließendes Kugelstrahlen grundsätzlich abzutragen.

EINSATZBEREICHE UND VERARBEITUNG

Auftragen

- Den Härter (Komponente B) in das Harz (Komponente A) streifenfrei und homogen mittels langsam laufendem Rührwerkzeug einrühren. Mischungsverhältnis: 2 GT Harz : 1 GT Härter.
- Nach dem Anrühren wird das Material in ein sauberes Gebinde umgetopft und nochmals kurz durchgemischt.
- Durch Zusatz von HADALAN FGM003 57M und HADALAN FGM012 57M können **Reparatur-, Ausgleichs-, Verguss- und Klebmassen** mit guter Chemikalien- und Abriebfestigkeit erzeugt werden. Je nach Füllgrad erhält man eine verlaufs-fähige Masse oder einen standfesten Mörtel.
- Zur Erzielung einer fließfähigen **Verlaufsmasse** werden auf 1 GT Bindemittel bis zu 3 GT HADALAN FGM003 57M zu gegeben.
- Zur Erzielung eines spachtelfähigen, wasserdichten **Mörtels** werden auf 1 GT Bindemittel bis zu 10 GT HADALAN FGM012 57M zu gegeben.
- Auftrag je nach Anwendungsfall.
- Die Verarbeitung erfolgt mit Kelle und Glätter. Eine zwischenzeitliche Reinigung des Glätters mit HADALAN EPV 38L vereinfacht die Glättbarkeit des Mörtels.

HINWEISE

Reinigung

- Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit HADALAN EPV 38L reinigen.
- Ausgehärtetes Material lässt sich nur noch mechanisch entfernen.



■ Systemprodukte

- HADALAN® FGM003 57M
- HADALAN® FGM012 57M
- HADALAN® EPV 38L
- HADALAN® DQ0308 89M

■ Zu beachten

- Verarbeitungstemperatur von +5 °C bis +30 °C einhalten.
- Da Feuchtigkeit die Härtung des Harzes stark beeinträchtigt, müssen die zur Verwendung kommenden Zuschlagstoffe trocken sein.
- Hohe Temperaturen beschleunigen, niedrige Temperaturen verzögern den Erstarrungs- und Aushärtungsverlauf.
- Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mindestens 3 °C oberhalb der Taupunkttemperatur liegen.
- Epoxidharze sind nicht dauerhaft farbstabil.

■ Inhaltsstoffe

- Epoxidharz/-härtter

■ Arbeitsschutz / Empfehlung

- Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Ausführliche Hinweise können der DGUV Regel 113-012 (bisher BG-Regel 227) "Tätigkeiten mit Epoxidharzen" der Berufsgenossenschaften entnommen werden.

■ Entsorgung

- Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner Interseroh geben. Ausgehärtete Materialreste können gemäß EAK-Schlüssel Nr. 08 01 11 (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) entsorgt werden.

■ Hersteller

Sievert Baustoffe SE & Co. KG

Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück
Tel. +49 2363 5663-0, Fax +49 2363 5663-90
hahne-bautenschutz.de, info-hahne@sievert.de

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.